

Law oh Law!

Von Jotunori

Kapitel 4: Zu stolz für die Wahrheit?

Ein herrlich riechender Duft weckt Yuki ,sanft, am nächsten Morgen //Hmmmm Shachi scheint mit dem Frühstück fertig zu sein. Maaan riecht das Lecker!// Ihr läuft das Wasser im Mund zusammen kurz bevor sich ihr Magen zu Wort meldet mit einem lauten Grummeln. //Ja ja du mich auch!// So macht sie sich auf sich umzuziehen und in Richtung Küche zu tapsen. Das U-Boot von Law ist ziemlich riesig hat sie letztens so nebenbei bemerkt. Außer der Küche den Kajüten der Jungs, dem Speisesaal und den Waschräumen hatte sie nichts weiterhin besichtigt. Was Shachi wohl zum Frühstück gemacht hat?

Am Frühstückstisch sitzen auch schon fast alle nur der Käpt´n fehlt. Der Flauschi-Vize kommt auf Yuki zu „Guten Morgen Yuki! Darf ich dich knuddeln?“ Wie selbstverständlich knuddelt der große Flauschi-Vize die Blau haarige durch „Ähm Bepo? Bist du krank normalerweise ist das doch andersrum!“

„Entschuldigung...“ Und schon wieder eine dieser Situationen wo die Blau haarige wegen Bepo ein schlechtes Gewissen bekommt

„Komm du musst dich nicht entschuldigen. Du weißt doch wie gerne ich dich durch knuddele!“

Penguin und Shachi besehen die Situation nur total belustigt bis Shachi sich einmischt „Ich will euch ja nicht beim Knuddeln stören aber der Käpt´n hat gewünscht im Bett zu frühstücken und irgendeiner muss ihm ja das Frühstück bringen! Yuki oder Bepo? Streitet euch drum meinetwegen.“

Yuki und Bepo schauen sich an bis Bepo ihr das Tablett in die Hände drückt

„Hier mach du das ich hab das sonst immer gemacht“

Das war etwas womit die Blau haarige nicht gerechnet hat und mit einem stummen Nicken macht sie sich auf zu Law´s Kajüte.

Kurz vor seiner Kajüte bleibt sie stehen und hält inne. Sollte sie wirklich jetzt auf Law treffen nach den gestrigen Ereignissen? Mit neu gefasstem Mut hebt sie zögerlich die Hand und klopft an. Law´s tiefe Stimme gibt ihr die Erlaubnis um einzutreten.

Law sitzt auf dem Bett und notiert oder verzeichnet irgendetwas in einem Schreibblock

„Shachi meine ich sollte dir ein Tablett bringen, weil du im Bett frühstücken wolltest.“ Jetzt hebt er seinen Blick und lässt nur ein tiefes Grummeln ,als Bestätigung ihrer Aussage ,von sich hören. Die Blau haarige stellt das Tablett auf dem Schreibtisch ab und wendet sich zum gehen doch kurz vor der Tür bleibt sie stehen und dreht sich nochmal zu ihm um

„Ist dir nicht gut Käpt´n?“ Wieder ein Grummeln seitens Law. Er steht auf und belegt sich ein Brötchen am Schreibtisch stehend.

„Wenigstens isst du etwas Käpt´n“ Yuki seufzt sie wusste zwar das Law ein so ziemlicher Eisbrocken ist aber schweigsam ist er normalerweise nicht. Irgendetwas bedrückte ihn oder er war wohl möglich doch krank

„Jetzt komm schon Käpt´n! Was ist los?“ Nichts wieder nur ein Grummeln. Vielleicht hatte er ja auch einfach nur schlechte Laune weswegen Yuki beschließt später noch einmal wieder zukommen.

Zurück im Speisesaal sind schon alle eifrig am essen

„Jungs irgendetwas stimmt mit dem Käpt´n nicht!“ Sofort hielten alle inne egal was sie gerade taten. Ob sie gerade dabei waren in ihr Brötchen zu beißen oder ob sie am kauen waren. Shachi schluckt „Was ist denn mit dem Käpt´n?“

„Keine Ahnung! Er ist total abweisend und redet nicht mit einem! Das einzige was man zuhören kriegt von ihm ist ein Grummeln sonst nichts.“ Bepo überlegte sowie Penguin und Shachi doch Bepo winkt nur ab

„Ach lass den Käpt´n der ist wahrscheinlich nur schlecht gelaunt. Das Frühstück hellt seine Laune möglicherweise ja wieder auf. Hoffe ich zu mindestens...“ Eine angespannte Stimmung macht sich im Speisesaal breit

„Was heißt hier das hoffst du zu mindestens? Sollte ich mich auf irgendwas gefasst machen?“

Die Drei setzen einfach ihr Frühstück fort und ignorieren ihre Frage

„Hallo? Ich hätte da gerne eine Antwort!!“

Penguin sieht zu ihr rüber

„Sagen wir einfach mal wenn er schlechte Laune haben sollte ist der nächste der ihm über den Weg läuft wortwörtlich Gulasch!“

Gulasch? Ist das wirklich Penguin´s ernst? Was er wohl damit meint?

„Definiere Gulasch.“

„Naja der letzte Marine Soldat der sich ihm in den Weg gestellt hat während er schlechte Laune hatte war, nachdem der Käpt´n mit ihm fertig war, nur noch ein Fleischbrei...“ Da geht das Kopfkino an. Die Vorstellung wie Law diesen Marine Soldaten wohl gequält haben muss und in auseinander gedoktort haben muss treibt Yuki fast den kompletten Magen Inhalt nach oben.

„W-Was? So was macht Law doch nicht! Der benutzt für Auseinander Schnibbeleien doch seine Teufelskräfte o-oder auch nicht?“

Penguin schüttelt leicht angewidert den Kopf „Manchmal benutzt er auch einfach sein Katana und naja den Rest muss ich ja nicht erwähnen.“

Nachdem Frühstückt bittet Shachi die Blau haarige das Tablett von Law aus seiner Kajüte zu holen.

Bei der Kajüte angekommen klopft sie der Höflichkeit halber und ein deutliches ‚Herein‘ seitens Law ertönt. Langsam öffnet sie die Tür und tritt ein

„Law ich bin´s nur ich soll das Tablett abholen falls du fertig sein solltest.“

Der Schwarzhaarige reicht ihr das Tablett ohne sie auch nur eines Blickes zu würdigen

„Deine Laune ist aber auch nicht besser Käpt´n! Naja was soll man machen... Oh und übrigens die anderen warten auf Befehle deiner seits“

„Sag Bepo er soll sich heute um alles kümmern ich hab Kopfschmerzen und dazu auch noch schlecht geschlafen.“ Eine überraschende Antwort.

„Ich werde ihn es wissen lassen und leg dich am besten nochmal hin dann geht´s dir

bestimmt besser Käpt'n."

„Ich bin Arzt ich weiß was ich zu tun habe also gib mir keine Befehle!"

Er scheint ziemlich mies gelaunt

„Das waren keine Befehle sondern nur gut gemeinte Ratschläge und das du Arzt bist hab ich rein zufällig nicht verdrängt!" Nach außen hin beleidigt aber innerlich verletzt über seinen kleinen Ausraster verlässt sie seine Kajüte um Shachi das Tablett in die Küche zustellen.

In der Küche ist Shachi schon eifrig am Geschirr abspülen und Bepo hilft ihm dabei

„Und geht's dem Käpt'n besser?" seufzend stellt die Blauhaarige dem Braun haarigen Koch das Tablett neben den Geschirrstapel

„Ganz und gar nicht er sagte, er habe fürchterliche Kopfschmerzen und sehr schlecht geschlafen. Schlechte Laune pur! Oh und Bepo du sollst dich um alles hier kümmern laut Law."

Der Flauschi-Vize nickt als Zeichen das er den Befehl wahrnehmen wird und verschwindet aus der Küche.

Shachi macht sich ebenfalls Sorgen um den Käpt'n , denn so merkwürdig hat er sich noch nie benommen. Vielleicht sollte er ja mal mit dem Käpt'n reden? Ob der Käpt'n sich ihm wohl anvertrauen würde? Einen Versuch ist es jedenfalls wert! So macht sich Shachi nach fertiger Arbeit auf dem Weg zu Law's Kajüte. Zögerlich hebt er die Hand und klopft an. Ein gegrummeltes ‚Herein‘ war zu vernehmen bevor der Kappenträger eintritt

„Ähm Käpt'n ich hab gehört das es dir nicht so gut geht und wollte fragen ob irgendetwas nicht stimmt."

Ein Grummeln erhält Shachi als Antwort

„Es ist alles in Ordnung... Naja wie soll man sagen es geht alles drunter und drüber..."

Wow! Der Käpt'n redete gerade mit Shachi über etwas was ihn wohl ziemlich belasten muss. Normalerweise redet er über soetwas nur mit Bepo oder mit Penguin wenn's hochkommt!

„Ähm was geht den drunter und drüber?"

Jetzt ist Law ein wenig ratlos. Was genau geht denn in ihm drunter und drüber? Er weiß nur das irgendwas mit ihm nicht stimmt aber das immer nur in Yuki's Awesenheit

„Naja Shachi ich weiß es selbst noch nicht so richtig. Ich weiß nur das irgendwas anders ist aber dieses Gefühl kommt aber auch nur wenn ich in Yuki's Nähe bin!"

So langsam wird Shachi das Gefühl nicht los, dass er sich scheinbar ein wenig in Yuki verliebt hatte

„Käpt'n? Ich glaube ich weiß was nicht stimmt!"

Langsam wird Law sauer. Wieso weiß Shachi was nicht stimmt aber er nicht? Er sollte doch wohl am besten darüber bescheid wissen was in ihm vorgeht!

„Dan spuck's schon aus bevor ich hier noch die Beherrschung verliere!!"

Ein Kichern entweicht Shachi's Kehle

„Ich glaub du bist in Yuki verknallt Käpt'n!" Stimmt es? War er wirklich verliebt? Er musste zugeben schon damals hatte er sein ‚Küken‘ wirklich sehr gemocht doch bis jetzt dachte er dass das nur eine Phase war wie die Pubertät.

„Glaubst du wirklich? Ich kann solche Gefühle nicht einordnen und ob sie das selbe fühlt ist wiederrum was ganz anderes."

„Käpt'n ich glaub darüber musst du dir keine Sorgen machen! So besorgt wie sie um dich ist! Wenn sie dich wirklich nicht lieben sollte frage ich mich echt: Shachi? Was hast

du mal wieder falsch verstanden?"

Law's Blick schweift in Richtung des Stück Hochglanzpapiers was Law und Yuki als Kinder darstellt //Hat er vielleicht doch recht? Nachdem Kuss von gestern Abend muss sie doch etwas für mich empfinden!//

Shachi findet das Verhalten seines Käpt'n total wie soll man sagen? Er weiß es selbst nicht so genau.

Yuki derweil liegt in ihrer Kajüte auf dem Bett und denkt nach //Hmmm wieso ist Law nur so komisch? Hoffentlich hört das bald auf//

Ein Klopfen reißt sie aus ihren Gedanken

„Ja?“

Shachi betritt ihre Kajüte mit einem breiten Grinsen im Gesicht

„Heeeeey ich hab mit dem Käpt'n geredet!“

„Ja und? Warte mal du hast mit ihm GEREDET? Du hast ihm hoffentlich aber nicht's gesagt oder?“

Jetzt wurde Shachi ein wenig unruhig und tippelte nervös von einem Bein auf das andere

„Naajaaaaa weißt du....“

„Du hast ihm doch nicht etwa gesagt das ich mir hier verrückt mache wegen IHM!!?“

„Doch ich hab ihm gesagt das du dir furchtbare Sorgen machen würdest und daraufhin wurde er total nachdenklich.“

Er wurde nachdenklich? Hat sich Yuki vielleicht verhört?

„Wie meinst du nachdenklich? In wie fern?“

„Najaaaaa er hat dann weiterhin mit mir darüber geredet und am Ende stellte sich etwas her aus was er dir selbst sagen sollte!“

Was sich da wohl herausgestellt hat? Und wieso kann Shachi nicht einfach mit der Wahrheit rausrücken?

„Shachi sag schon was ist mit Law? Was hat sich da bei eurem Gespräch rausgestellt? Sag schon!“

„Nein das soll er dir selbst sagen!“

Die Neugierde wächst in Yuki immer mehr heran. Was hat sich denn da rausgestellt das Shachi ihr es nicht sagen will?

„Na gut dann geh ich jetzt eben zu Law und frag ihn!“

Ultra neugierig richtet sie sich auf und macht sich auf in Richtung ‚Law's Kajüte‘

Vor seine Kajüten-Tür angekommen platzt Yuki einfach in seine Kajüte. Law davon wenig begeistert, liegt nachdenklich auf dem Bett

„Was ist so dringend das du einfach hier reinplatzt?“

„Shachi hat mir von eurem Gespräch erzählt!“

Law's Augen weiten sich vor Schreck. Hat er ihr, dann auch erzählt das er in sie naja... verliebt ist?

„Hat er dir irgendwas gesagt?“ Yuki schüttelt mit dem Kopf

„Nein nur das du mir etwas persönlich sagen solltest. Naja bin halt ein bisschen neugierig und wollte dich deswegen fragen.“

Gespielt gelassen legt er sich wieder nach hinten auf sein Bett

„Komm her!“

Seiner Aufforderung nachgehend setzt sie sich zu ihm auf die Bettkante

„Naja weißt du mit Shachi hab ich über nichts wichtiges geredet! Es gibt nichts was ich dir persönlich sagen sollte! Er muss da irgendetwas falsch verstanden haben.“

Sollte Yuki ihm das wirklich glauben? Einerseits wirken seine Worte glaubhaft aber auf der anderen Seite wiederrum nicht.

„Okey dann hat sich Shachi halt verhört. Entschuldige mein reinplatzen ich lass dich dann mal wieder allein.“

„Ich bitte darum!“

Enttäuscht verlässt die Blau haarige seine Kajüte um sich wieder in die ihre zu begeben. Auf dem Weg zurück trifft sie auf Shachi der sie immer noch breit grinsend anschaut

„Uuuuuuuuuund?“

Yuki schüttelt mit dem Kopf

„Nein er sagt da ist nichts du musst da etwas falsch verstanden haben.“

Das breite Grinsen verschwindet aus dem Gesicht des Smutjé

„Aber aber er hat mir doch bestätigt das er dich lieb...“

„Was er soll in mich verliebt sein?“

Der junge Smutjé nickt

„Ja jedenfalls ist das bei unserem Gespräch so rausgekommen er hat es selber bestätigt! Deswegen versteh ich ihn jetzt nicht, dass er das nicht sagen will! Und das dir! Der Person der seine Gefühle gelten!“

„Naja so ist Law nunmal! Nimm es ihm nicht übel so war er früher schon. Ich geh dann mal ins Bett ein wenig schlafen bin noch total kaputt, weil ich gestern nicht gut geschlafen hab. Weck mich bitte wenn es Mittagessen gibt.“

Shachi nickt und Yuki begibt sich in ihre Kajüte.